

	<p>Objekt: Ansteckabzeichen auf den 4. Schwäbischen Soldaten- und Kriegsopfererehrentag Heilbronn 1936</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 1988-219</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Achteckige Ansteckplakette mit ungleich langen Seiten, Aussicht vom Rathaus und St. Kilian, im Hintergrund Berge. Die dreizeilig beschriftete Basis ist belegt vom Ritterkreuz in ovalem Eichenkranz.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg ermöglicht.

Hergestellt: Fr. Zimmermann

Grunddaten

Material/Technik:

Aluminium

Maße:

Breite: 40 mm, Gewicht: 5,35 g, Höhe: 32 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1936
	wer	
	wo	Heilbronn
Wurde abgebildet (Ort)	wann	

wer
wo Heilbronn
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Heilbronn

Schlagworte

- Medaille
- Münze

Literatur

- Lipp, Peter (2018): Heilbronn geprägt und gegossen Stadtgeschichte auf Münzen und Medaillen vom Mittelalter bis heute : Werkverzeichnis der bedeutenden Heilbronner Medailleure: Peter Bruckmann - Walther Eberbach - Josef Michael Lock - Eberhard Breitschwerdt. Heilbronn, S. 84 Nr. 195